

Medieninformation
Nr. 83/2018 | 26.11.2018 | bgr

Dr. Britta Grigull
Leiterin Marketing, Vertrieb
und Kommunikation / Pressesprecherin
T +49 931 3908-164
presse@mainfrankentheater.de

Semesterticket Mainfranken Theater

Zahl der Studierenden verdreifacht / Party am 1. Dezember

Würzburg, 26. November 2018 – Das „Semesterticket Mainfranken Theater“, das am 1. Oktober 2018 in Würzburg eingeführt wurde, ist erfolgreich gestartet. Die Bühne nimmt dies zum Anlass, um gemeinsam mit Projektpartnern und Studierenden am 1. Dezember das neue Modell für Würzburg zu feiern.

Innerhalb der ersten zwei Monate seit Einführung des „Semestertickets Mainfranken Theater“ wurden rund 3.000 Eintrittskarten für Studierende gebucht. 400 davon wurden mit Studentenermäßigung ausgegeben – beispielsweise an Besucher aus anderen Städten. Zum Vergleich: Im Oktober und November 2017 wurden im Mainfranken Theater insgesamt gut 1.000 Vorstellungsbesuche mit Studentenausweis registriert.

Das Interesse der Studierenden erstreckte sich dabei über alle Sparten. Und: Bei fast allen Aufführungen im Musiktheater, Schauspiel, Tanz und Konzert wurden im Rahmen der Nachfrage und Verfügbarkeit auch mehr als die fünf Prozent der Plätze vergeben, die für das „Semesterticket Mainfranken Theater“ vereinbarungsgemäß zur Verfügung stehen.

Intendant **Markus Trabusch**: „Außerordentlich erfreulich ist es nicht nur, dass das Semesterticket Mainfranken Theater bereits in seiner Startphase sehr gut angenommen wird, sondern dass alle Sparten gleichermaßen von der großen Nachfrage der Studierenden profitieren.“ Und **Dirk Terwey**, Geschäftsführender Direktor, ergänzt: „Die organisatorische Abwicklung klappt bisher ganz hervorragend. Die Studierenden nutzen die Möglichkeit sehr rege, ihre Karten zeitig zu reservieren und tagsüber abzuholen, und umgehen so lange Schlangen an der Abendkasse.“

Mainfranken Theater Würzburg
Theaterstraße 21
97070 Würzburg
T +49 931 3908-0
www.mainfrankentheater.de

Intendant
Markus Trabusch
Geschäftsführender Direktor
Dirk Terwey

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE75 7905 0000 0043 4715 72
BIC BYLADEM1SWU
Ust-IdNr. DE134188711

Warm-up-Party am 1. Dezember

Das Mainfranken Theater begeht den erfolgreichen Start seines „Semestertickets“ am Samstag, dem 1. Dezember 2018, gemeinsam mit Projektpartnern und Studierenden im Foyer. Nach dem Tanzabend *Chansons* (Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr) wird das Theaterfoyer ab 21:30 Uhr bei Musik und kühlen Getränken zur Tanz-Location. Es legt Malinkaya (Kurt & Komisch) auf. Um 1:45 Uhr fällt der Vorhang, um in den Clubs der Stadt weiter zu feiern.

Über das „Semesterticket Mainfranken Theater“

Solidarisch getragen und für alle erschwinglich: Das ist das Prinzip des „Semestertickets Mainfranken Theater“, das am 1. Oktober 2018 in Würzburg mit breiter Zustimmung aus der Studierendenschaft eingeführt wurde. Mit einem Obolus von zwei Euro pro Person und Semester ermöglicht das Modell den hiesigen Studentinnen und Studenten einen unkomplizierten Zugang zum Musiktheater, Schauspiel, Tanz und Konzert. Die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Studentenwerk Würzburg, über das der Beitrag von zwei Euro mit den Studiengebühren erhoben wird.

Von dem kostengünstigen Theaterangebot profitieren alle an der Julius-Maximilians-Universität, der Würzburger Hochschule für Musik sowie an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Abteilung Würzburg, zu Beginn eines jeden Semesters immatrikulierten Studierenden. Für sie stehen fünf Prozent der angebotenen Plätze einer Theatervorstellung als Kartenkontingent zur Verfügung. Im Großen Haus des Mainfranken Theaters sind das beispielsweise 38 Plätze, in der Kammer fünf Plätze.

Das Semesterticket-Kontingent am Mainfranken Theater erstreckt sich über alle Platzgruppen und gilt für nahezu alle Vorstellungen. Anspruch auf einen bestimmten Sitzplatz besteht nicht. Reservierungen sind ab vier Wochen bis fünf Tage vor dem jeweils gewünschten Vorstellungstermin möglich. Bis zu vier Tickets können pro Person reserviert werden. Sie müssen spätestens am darauffolgenden Kassenöffnungstag persönlich – unter Vorlage eines Immatrikulationsnachweises für alle Kartennutzer – an der Theaterkasse abgeholt werden.

Nach Ablauf der Frist verfällt das Kontingent und geht zurück in den regulären Verkauf. Gleichwohl können die Würzburger Studierenden in Abhängigkeit der Veranstaltungsauslastung auch noch kurzfristig Karten erhalten, an der Abendkasse bei Verfügbarkeit sogar über das vereinbarte Platzkontingent von fünf Prozent hinaus.